

## Bericht

**des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)  
gemäß § 96 der Geschäftsordnung**

**zu dem Antrag der Bundesregierung  
– Drucksachen 19/29626, 19/30630 –**

**Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte  
an der „United Nations Interim Force in Lebanon“ (UNIFIL)**

**Bericht der Abgeordneten Martin Hohmann, Eckhardt Rehberg,  
Dennis Rohde, Otto Fricke, Victor Perli und Ekin Deligöz**

Mit dem Antrag bittet die Bundesregierung den Deutschen Bundestag, der von der Bundesregierung am 12. Mai 2021 beschlossenen Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der Mission der Vereinten Nationen im Libanon zuzustimmen. Die vorgesehenen Kräfte können bis zum 30. Juni 2022 eingesetzt werden, solange eine Resolution des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen und die konstitutive Zustimmung des Deutschen Bundestages vorliegen.

Die einsatzbedingten Zusatzausgaben für die Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an UNIFIL werden für den Zeitraum vom 1. Juli 2021 bis 30. Juni 2022 voraussichtlich insgesamt rund 29 Mio. Euro betragen und aus Einzelplan 14 Kapitel 1401 Titelgruppe 08 bestritten. Hiervon entfallen auf das Haushaltsjahr 2021 und auf das Haushaltsjahr 2022 jeweils rund 14,5 Mio. Euro. Für die einsatzbedingten Zusatzausgaben wurde im Bundeshaushalt 2021 und wird im Rahmen der Aufstellung des Regierungsentwurfs des Bundeshaushalts 2022 jeweils im Einzelplan 14 Vorsorge getroffen.

**Der Haushaltsausschuss hält den Antrag mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen AfD und DIE LINKE. für mit der Haushaltslage des Bundes vereinbar.**

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Auswärtigen Ausschuss vorgelegten Beschlussempfehlung.

Berlin, den 9. Juni 2021

**Der Haushaltsausschuss**

**Peter Boehringer**

Vorsitzender

**Martin Hohmann**

Berichterstatter

**Eckhardt Rehberg**

Berichterstatter

**Dennis Rohde**

Berichterstatterin

**Otto Fricke**

Berichterstatter

**Victor Perli**

Berichterstatter

**Ekin Deligöz**

Berichterstatterin